

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt



der Stadt

eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

23. Woche
09. Juni 2006

Einladung

Die längste Kanalbaumaßnahme in der Geschichte Eppelheims (strecken- und zeitmäßig!) hat im Mai endlich ein Ende gefunden!

Die Arbeiten am Trinkwassernetz und die Erneuerung der Hausanschlüsse durch die Stadt Eppelheim, die Neuverlegung eines Kanals in der **Scheffel- und Rudolf-Wild-Straße** durch den Abwasserzweckverband Heidelberg, die Straßenbauarbeiten durch den Rhein-Neckar-Kreis und die Arbeiten zur Strom- und Gasversorgung durch die Stadtwerke Heidelberg sind nach 19-monatiger Bauzeit endlich abgeschlossen. Nun können beide Straßen wieder offiziell dem Verkehr freigegeben werden.

Das Ende der langen Bauzeit möchten wir mit einer kleinen Einweihung feiern.

Hierzu lade ich die Bürger - vor allem die Anwohner der Scheffel-, der Rudolf-Wild- und der angrenzenden Straßen herzlich ein.

Das Band soll am

Mittwoch, 14. Juni 2006 um 17.00 Uhr



auf der Rudolf-Wild-Straße am **Marktplatz** durch-

trennt werden.

Danach besteht die Möglichkeit, bei einem gebratenen Ochsen am Spieß über die Bauarbeiten oder sonstige Themen zu sprechen.

Ich würde mich freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Dieter Mörlein
Bürgermeister



KVE-Keglerin erfolgreich

Bei den Juniorenweltmeisterschaften in Bozen räumte Verena Stache regelrecht ab:

Gold beim Paargekeln
Silber mit der Mannschaft
Bronze mit dem Mixed Tandem.

Marika Wirth, Vorsitzende des KVE freute sich für den Verein und hofft, dass Verena dem DSKC noch lange erhalten bleibt.

Auch Sigrun Wiegand gratulierte und meinte, dass es zwischen dem Ausruf „ich glaube, ich habe das Kegeln verlernt“ und der Goldmedaille nur ein ganz kleines Stück liegt.

Bürgermeister Dieter Mörlein freute sich, dass den Eppelheimer Keglern, „die schon wirklich alles gewonnen haben“, eine weitere Siegerin eingegliedert werden kann, was nur durch knallhartes Training möglich sei. Er wünschte weiterhin viel Erfolg.

Beschenkt mit Gutscheinen und Blumen der Stadt und des Vereins bedankte sich Verena Stache für die Unterstützung vor während und nach den Wettkämpfen.



v.l.n.r.: Sigrun Wiegand, Verena Stache, Marika Wirth, BM Dieter Mörlein

Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Handy:	0172 7551644
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Die, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Die	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

Mo-Do	8-16 Uhr
Mi	8-18 Uhr
Fr	8-12 Uhr

Bauamt	794162
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794129
Gewerbeamt	794134
Grundbuchamt	794142
Kasse	794127
Kulturamt und Wirtschaftsförderung	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794130

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo	14-19 Uhr
Die + Do	10-14 Uhr
Mi + Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7

	755051
So, Mo, Die	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
	(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule, Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	7570692
Friedrich-Ebert-Schule Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule Frau Buchmann-Sauer	764138
Humboldt-Realschule , Frau Frasek	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Winter	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen, Max.-Kolbe-Weg 1, Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten Villa Kunterbunt , Heinr.-Schwegler-Str.10, Michaela Neuer	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume , Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5 , Birgit Rudisile	765290
Evang. Kindergarten Fr. Fröbel , Otto-Hahn-Str. 1a, Elisabeth Schmidt	765270
Kath. Kindergarten, St. Elisabeth , Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56, Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär , Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

BürgerkontaktBüro e.V. , im Rathaus, Zimmer 12	794107
Jugendtreff - Altes Wasserwerk , Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.	768142
Kirchliche Sozialstation Eppelheim , Scheffelstr. 11	763832
Nachbarschaftshilfederkirchl. Sozialstation : Ute Blank 0152 05812982 oder 766234	
Kommunaler Seniorentreff , Keller der Theodor-Heuss-Schule	794148
Psychologische Beratungsstelle für Eltern , Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8	765808
Schwangerschaftskonfliktberatung , Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention: Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr	
Donum vitae Regionalverband HD/Rhein- Neckar e.V. , Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg	
Tel:	4340281
Fax:	4340283
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie
an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 09.06.

Europa Apotheke, Rohrbacher Str. 84,
HD, Tel. 06221 21303

Samstag, 10.06.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Str. 47,
HD, Tel. 06221 22606

Sonntag, 11.06.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,
HD, Tel. 06221 160416

Montag, 12.06.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,
HD, Tel. 06221 25788

Dienstag, 13.06.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,
Kirchheim, Tel. 06221 782818

Mittwoch, 14.06.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Str. 242,
Wieblingen, Tel. 06221 836510

Donnerstag, 15.06.

Delphin Apotheke, Furtwänglerstr. 13,
Handschuhsheim, Tel. 06221 419277

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St.
Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Amtliche Bekanntmachungen

Die für den 12. Juni vorgesehene **Gemeinderat-Sitzung** findet **nicht** statt.

Aus dem Ortsgeschehen

Anerkennung für Lebenswerk

Bei strahlendem Sonnenschein konnte Bürgermeister Dieter Mörlein am Samstag zahlreiche Eppelheimer, u.a. die Ehrenbürger Inge Burck und Hans Stephan, Pfarrer Buck, Stadträtinnen und AltgemeinderätInnen auf dem Marktplatz begrüßen.

In seiner Ansprache gab Mörlein einen kurzen Abriss der Tätigkeiten Hugo Gieses, der von 1978-1994 ein „Bürgermeister für alle Schichten der Bevölkerung“ war und schon seit 1965 kommunalpolitisch wirkte.

Um seine 30-jährige Arbeit als Kommunalpolitiker und Bürgermeister in Eppelheim zu würdigen, beschloss der Gemeinderat, anlässlich seines Geburtstages (Hugo Giese wäre am 23. Mai 75 Jahre alt geworden) den Marktplatz in Hugo-Giese-Platz umzuwidmen. Es gibt auch schon Pläne, den Platz im nächsten Jahr zum neuen Ortsmittelpunkt umzugestalten, so der Bürgermeister.

Zusammen mit Anneliese Giese enthüllte das Stadtoberhaupt das neue Schild und lud dann die Anwesenden zu Weißwurst und Bier ein. Mörlein bedankte sich bei der Feuerwehrjugend, die in bewährter Weise alles vorbereitet hatte.



Finanzminister Gerhard Stratthaus, Mdl, möchte Menschen, die sich um die Allgemeinheit verdient gemacht haben, ehren.
Falls Sie einen solchen Menschen nennen können, bitte ich Sie, Ihren Vorschlag schriftlich an mich zu richten, damit ich ihn weiterleiten kann.

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Zu verschenken

Lfd. Nr. 3171 / Tel.: 766729

ca. 40 Hängeregister in stabiler Stahlhalterung

Lfd. Nr. 3172 / Tel.: 766714

2 Satzische (passen ineinander) Stahlrahmen, Holzplatte
90x70x75 + 77x70x45

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.



**Menschenbilder
und Stilleben**
Rolf und Lena Pflüger

Galerie im Rathaus Eppelheim

Vernissage: Sonntag, 18. Juni, 11.30 Uhr
Galerie im Rathaus

Die Bilder von Rolf Pflüger und seiner Enkelin Lena sind vom 18.06. bis 18.07. zu den Öffnungszeiten im Rathaus zu sehen.

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 12. Juni

Wendelin Leibel 72 Jahre

Dienstag, 13. Juni

Helmut Klinger 77 Jahre
Werner Eck 72 Jahre
Heinrich Zimmermann 72 Jahre

Mittwoch, 14. Juni

Josef Sprinz 93 Jahre
Brunhilde Lenz 74 Jahre

Donnerstag, 15. Juni

Franz Pitronik 75 Jahre
Heinz Mikoleit 70 Jahre

Samstag, 17. Juni

Heinz Dörsam 76 Jahre
Horst Rühle 70 Jahre

Sonntag, 18. Juni

Alfred Lorenz 83 Jahre
Ingeborg Burck 81 Jahre
Anna Böhm 77 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Freiwillige Feuerwehr

Verregneter Vatertag

Irgendwie war es vorhersehbar ... die Frauen gönnen den Männern nichts, nicht mal ihren Festtag. Den nämlich verdarb ihnen ein weibliches Tief mit viel Regen. Dennoch kamen viele Väter (und zugegeben auch Mütter) mit ihren Kindern zum traditionellen Vatertagstreffen rund ums Feuerwehrhaus in der Heinrich-Schwegler-Straße. Auch durfte Stadtbrandmeister Albert Trietsch zahlreiche Wehren aus dem Unterkreis Schwetzingen begrüßen.

Hielt das Wetter trotz frischer Temperaturen noch am Vormittag, so setzte fast pünktlich zur Mittagszeit der Regen ein. Die knappen trockenen Plätze in der Fahrzeughalle waren daher sehr begehrt,

doch Not macht erfinderisch und bei der Feuerwehr hat man eh immer Ideen. Also wurden noch schnell zwei Zelte aufgebaut und ein Teil der Freiluftplätze war damit regengeschützt. Im 01. OG konnte man trockenen Fußes Kaffee und Kuchen genießen. Den Spaß an diesem Tag konnte das schlechte Wetter zum Glück niemandem trüben. Trotzdem hoffen wir, dass Petrus uns zum Vatertag 2007 wieder viel Sonne und Wärme schenkt.



Beförderungen für Jung und Ehrungen für Alt

Zahlreiche Jubilare und Gäste durfte Stadtbrandmeister Albert Trietsch am 21.05.2006 im Feuerwehrhaus zum „Ehrungsfrühstücken“ begrüßen, darunter auch Bürgermeister Dieter Mörlein und den stv. Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden Bernd Dittes. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Musikfreunde der Feuerwehr.

In seiner Rede verwies Trietsch darauf, dass das Jahr 2006 ein Jahr voller Jubiläen bei den Mitgliedern der Feuerwehr Eppelheim sei. So seien neben den heute aus feuerwehrtechnischer Sicht zu Ehrenden auch viele private Jubeltage wie runde Geburtstage oder Hochzeitstage.

Stolz sei man, so der stv. Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzende Bernd Dittes, jedes Jahr viele Ehrungen seitens des Verbandes im gesamten Rhein-Neckar-Kreis für langjährig verdiente Mitglieder der Feuerwehren durchführen zu dürfen. Besonders diese älteren Kameraden seien in der heutigen Zeit, in der ehrenamtliches Engagement keine Selbstverständlichkeit mehr ist, ein Vorbild für die jüngeren Kollegen. Mit Besorgnis beobachte man die zunehmend rückläufigen Mitgliederzahlen der Freiwilligen Feuerwehren in Deutschland, aber in Eppelheim könne man auf eine personell und technisch gut ausgestattete Wehr blicken.

Bürgermeister Dieter Mörlein hob in seiner Laudatio hervor, dass es in Eppelheim eine Selbstverständlichkeit war, ist und bleibt, die Feuerwehr gut auszurüsten und Wünsche der Feuerwehr zu berücksichtigen. Der Schutz der Bevölkerung sei das Wichtigste in einer Gemeinde und die Stadt wird alles tun, um die Eppelheimer Feuerwehr weiterhin attraktiv zu halten. Die Jubilare wären alle maßgeblich an dieser Entwicklung beteiligt gewesen, wofür er ihnen zu höchstem Dank und Anerkennung verpflichtet sei.

Stadtbrandmeister Trietsch durfte zunächst Horst Meier für 25-jährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr Eppelheim ehren. Meier als ehemaliger Wassermeister der Maurergemeinde wird in der Wehr stets nur der „Wasser-Meier“ genannt und hatte großen Anteil am jetzigen bestehenden Eppelheimer Wasser- und Hydrantennetz und der damit verbundenen Löschwasserversorgung. Als Präsent erhielt er seitens der Wehr eine Uhr mit dem Logo der Feuerwehr, seitens des Kreisfeuerwehrverbandes die Ehrennadel in Bronze. Eine weitere Anekdote hatte Trietsch auch über den nächsten Jubilar parat. Lothar Willm – seit 40 Jahren aktiv in der hiesigen Feuerwehr. Legendar seien nach den Sonntagsübungen die Heimmärsche mit musikalischen Klängen unter seiner Regie gewesen. Ein Silberhase mit Gravur sowie ein zweiwöchiger Aufenthalt im Feuerwehrheim Titisee waren der Dank für diese langjährige Treue. Der Kreisfeuerwehrverband ehrte ihn mit der Ehrennadel in Silber. Seitens der Stadtverwaltung gab es von Bürgermeister Mörlein eine Duftkerze in Form des Eppelheimer Wasserturms.

Eine Steigerung war die Ehrung von Leo Ripperger und Kurt Wölfel für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst in Eppelheim. Auf ein halbes Jahrhundert Feuerwehr in Eppelheim können beide zurückblicken von der ständigen Weiterentwicklung der Technik bis hin zu

spektakulären Einsätzen. Beide erhielten das Ehrenpräsen der Feuerwehr Eppelheim – einen vergoldeten Miniaturhydranten – und ebenso 2 Wochen Aufenthalt am Titisee. Bernd Dittes vom Kreisfeuerwehrverband zeichnete sie mit der Ehrennadel in Gold aus. Bürgermeister Dieter Mörlein überreichte den beiden Geehrten ein Gemälde des Eppelheimer Wasserturms.



Im Anschluss durfte noch der stellvertretende Kommandant Uwe Wagner zwei Ehrungen vornehmen. Klaus Adler und Albert Trietsch konnten ebenfalls auf eine 40-jährige aktive Mitgliedschaft in der Eppelheimer Feuerwehr zurückblicken. Aber nicht nur das - beide waren auch die Gründungsväter der Jugendfeuerwehr. Besonders der jetzige Kommandant Trietsch habe in puncto Ausbildung ständig neue Wege und damit eine Vorreiterrolle eingeschlagen, was nicht zuletzt auch mit seinem beruflichen Werdegang bei der Berufsfeuerwehr Mannheim in Verbindung steht. Wagner überreichte ihnen jeweils einen Silberhasen mit Gravur und einen Gutschein für ein Wellness-Wochenende mit Gattin. Von Bürgermeister Mörlein erhielten die Jubilare eine Duftkerze, Trietsch darüber hinaus noch den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim.

Nachdem so viele „alte Hasen“ nun geehrt wurden war es nun daran die jüngeren Kameraden zu motivieren. So folgten zum Schluss noch einige Beförderungen. Nach absolviertem Grundlehrgang im Frühjahr 2005 und entsprechend bestandener Bewährung im Übungs- und Einsatzdienst durfte Stadtbrandmeister Albert Trietsch Daniel Sauer zum Feuerwehrmann befördern. Alexander Arnold, Benjamin Gensheimer, Tobias Kuhn und Michael Weinert bestanden im vergangenen den Truppführerlehrgang und wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert. Nachdem Matthias Gerlach im Februar 2005 den Gruppenführerlehrgang erfolgreich beendete, wurde er zum Löschmeister befördert.



Deutsches Rotes Kreuz

DRK

Information zum Blutspenden am 29. 06.2006

Das Eppelheimer Rote Kreuz führt seit 1961 jährlich eine Blutspendeaktion durch. In dieser Zeit wurden von 7352 Spendern das lebenserhaltende Blut gespendet. Beim DRK Baden Württemberg wurden 2005 bei ca. 2000 Terminen 421697 Blutkonserven, das sind 80% des BW-Bedarfs gespendet. Um den Bedarf jedoch weiterhin decken zu können, werden Erstspender dringend benötigt.

Zum Thema Blutspende werden sehr oft die gleichen Fragen gestellt:

Warum muss man überhaupt Blut spenden?

Blut ist durch nichts zu ersetzen, denn Blut ist etwas Lebendiges: Es ist ein Organ, das aus vielen kleinen Zellen und Teilchen besteht. Blutgruppenanteil: A+37%, O+35%, B+9%, AB+4%, A-6%, O-6%, B-2%, AB-1%. Jedes für sich hat eine notwendige Funktion, wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Entgegen weitverbreiteter Meinung werden nur 12% der Blutkonserven für Unfälle und 88% für div. Erkrankungen verwendet.

Warum werden mir so viele unangenehme Fragen gestellt?

Weil der Arzt nur durch eine umfassende Befragung vor der Spende erkennen kann, ob für Spender oder Empfänger ein Risiko besteht!

Tut das Blutspenden weh? Kann ich mich infizieren?

Nach einer Untersuchung durch einen Arzt machen Sie es sich auf einer Liege bequem. Ein Arzt oder eine ausgebildete Krankenschwester führt dann die Blutentnahme durch. Bei der Blutspende ist es nur ein kleiner „Pieks“ dann geht alles wie von selbst. Wenn 500 ml Blut abgenommen worden sind, wird die Nadel schmerzlos wieder entfernt. Alle beim Blutspenden benutzten Geräte sind steril und werden nur einmal benutzt. Alles in allem dauert das Blutspenden weniger als eine Stunde.

Gelegentlich hört man DRK-Blutlieferungen ins Ausland?

Bei Bedarf können überschüssige Blutbestandteile aus der Reserve, die von unseren Krankenhäusern nicht abgerufen werden, auch Patienten im Ausland helfen. Die DRK-Blutspendedienste arbeiten gemeinnützig nach dem Prinzip der Kostendeckung.

Wer darf Blut spenden?

Sie fühlen sich gesund, sind zwischen 18 und 69 Jahre (Erstspender max. 60 J) alt und wiegen mindestens 50 kg.

Sie dürfen nicht spenden, wenn Sie folgendes mit ja beantworten: Sie hatten in den letzten 12 Monaten:

Urlaub in Afrika (südl. Sahara), Karibik, Südostasien, Indien oder Südamerika; einen schweren Unfall, eine Operation, eine Tätowierung od. Piercing

den letzten 6 Monaten: Fehlgeburt, Entbindung oder Urlaub in malariefährdetem Gebiet.

den letzten 4 Wochen: fieberhaften Infekt oder Kontakt zu Infektionserkrankten (Röteln, Masern od. Mumps). Urlaub in Ländern mit erhöhtem Hepatitis A Risiko.

Keine 56 Tage seit der letzten Blutspende.

Ausschluss: Malaria, Krebs, Herzkrankheiten, Schlaganfall, Bruce-lose, Chagas-Krankheit, Syphilis

Aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen bringen Sie bitte ein amtliches Ausweisdokument mit!

Zum Schluss nun die Frage: Wo und wann kann ich Blut spenden?

Am Donnerstag, 29. Juni 2006 von 14.30 - 19.30 Uhr in der Theodor-Heuss-Schule, Schulstr. 4, Eppelheim

Die Stadt Eppelheim hat 2 x 2 Eintrittskarten für die Rudolf-Wild-Halle gestiftet, die unter den Spendern verlost werden.

Wir haben für Eltern mit Kleinkinder eine Kinderbetreuung eingerichtet.

Bitte benutzen Sie kostenlos die Tiefgarage der Rudolf-Wild-Halle.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten in den Pfingstferien!

Fr., 09.06.	13-18 Uhr
Sa., 10.06.	10-13 Uhr

Dienstag und Donnerstag bleibt wie in den Ferien üblich **geschlossen!**

Ab Montag, 12.06. ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet!

Neue Medien in der Stadtbibliothek Eppelheim gestiftet vom Förderkreis der Bibliothek.

Wir danken den Stiftern!

Kindercassetten, CD's und DVD's

T41/Beer

Hans de Beer: Kleiner Eisbär komm bald wieder

Original Hörspiel zum Buch mit viel Musik. (Kassette, 35 Minuten)

T10/Beer

Hans de Beer: Kleiner Eisbär komm bald wieder

Original-Hörspiel zum Buch mit viel Musik. (CD, 35 Minuten)

T10/Nord

Sven Nordqvist: Findus und der Hahn im Korb

Wie Findus zu Pettersson kam. (CD, 43 Minuten, ab 4 Jahren)

T10/Nord

Sven Nordqvist: Pettersson und Findus.

Unsere Liederbox + Reise Fieber Lieder.

(Mit Liedertexten, 2 CD's)

10/Hein

Helme Heine: ein Fall für Freunde

1. (DVD, Spieldauer 65 Minuten) Untertitel für Hörgeschädigte.

10/Thom

Thomas und seine Freunde

2: Die Helden auf Schienen.

Mit 9 tollen Geschichten von Thomas, der kleinen Lokomotive.

(DVD, Spieldauer 40 Minuten, ab 3 Jahren)

Computerspiel

43 Y/Elea

Elea Eluanda. Mission Eulenstab

Ein spannendes Abenteuer mit vielen Spielen. (CD-ROM, ab 7 Jahren)

Jugend – DVD's

51/Rowl

Joanne Rowling: Harry Potter und der Stein der Weisen

(2 DVD's, ab 6 Jahren, 147 Minuten). Englisch, Deutsch; Untertitel/

Englisch, Deutsch. Untertitel für Hörgeschädigte / Deutsch

51/Rowl

Joanne Rowling: Harry Potter und die Kammer des Schreckens

(2 DVD's, ab 6 Jahren, 153 Minuten). Deutsch, Englisch; Untertitel/

Englisch, Deutsch. Untertitel für Hörgeschädigte / Deutsch.

51/Rowl

Joanne Rowling: Harry Potter und der Gefangene von Askaban

(2 DVD's, ab 12 Jahren, 136 Minuten). Deutsch, Englisch. Untertitel/

Deutsch, Englisch. Untertitel für Hörgeschädigte/ Deutsch.

Erwachsenen Hörbücher und DVD's

TSL/Adam

Richard Adams: Unten am Fluss. Watership Down.

Hörspielbearbeitung. Von Hasenherzen und Kaninchenmut, die

weltberühmte Kaninchen-Fabel! (4 CD's, 285 Minuten für Kinder +

Erwachsene, ab 9 Jahren).

TSL/Brow

Dan Brown: Sakrileg. Thriller

(4 CD's, 305 Minuten, gekürzte Romanfassung). Thriller um den

Mord am Chefkurator des Louvre, der viele Rätsel aufgibt.

TSL/Hamm

Petra Hammesfahr: Die Lüge

(4 Kassetten, 366 Minuten, Autorisierte Lesefassung). Gelesen von

Ulrike Kriener und Beate Himmelstaß. Zwei Frauen – ein Gesicht.

Susanne weiß nicht, wovon sie leben soll, Nadia hat alles im

Überfluss. Susanne schlüpft für ein Wochenende in die Rolle der

mondänen Doppelgängerin. Das Spiel wird zum Netz tödlicher

Verstrickungen.

SL/Tolk

John R. R. Tolkien: Der Herr der Ringe. Die Gefährten

(4 DVD's, 218 Minuten, ab 16 Jahren). Deutsch, Englisch. Untertitel:

Deutsch, Englisch. Untertitel für Hörgeschädigte Deutsch. Ani-

mierte Anhänge.

Em p614/Soph

Sophie Scholl. Die letzten Tage.

(2 DVD's, 116 Minuten, ab 12 Jahren). Deutsch. Hörfilm-Fassung

für Blinde; Untertitel für Hörgeschädigte/ Deutsch.

Vielfach preisgekrönter Film um die Studentin Sophie Scholl und

ihren Bruder Hans, die bei einer Anti-Nazi-Flugblatt-Aktion verhaf-

tet und nach langen Gestapo-Verhören schließlich zum Tode ver-

urteilt werden.

Lernhilfen

6 Og 4/Holz

Ulrike Holzwarth-Raether: Wortschatz 4. Klasse

Wörterlisten und Übungen. Duden Schülerhilfen.

Ne m2/Kram

Monique Kramer-Litwin: Training intensiv. Französisch

Grammatik. Gymnasiale Oberstufe.

Der komplette Lernstoff mit Lösungen.

Aus der Reihe: BLV-Sportpraxis Top die Titel:

Yb k8/Nord

Nordic Walking. Das ideale Training für den ganzen Körper
(GU Feel good)

Yb n1/Düwe

Norbert Düwel: Richtig Frauenfußball

Yb n2/Kolo

Christoph Kolodziej: Richtig Handball

Yb n2/Meyn

Peter Meyndt: Richtig Volleyball

Yb n2/Reis

Dino Reisner: Handball verständlich gemacht

Yb n3/Mich

Ralf Michaelis: Richtig Tischtennis

Yb o/Mieß

Wolfgang Mießner: Richtig Sanftes Krafttraining

Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzinger Str. 31
Tel.: 06221/768142; e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

Di, Mi, Fr	16.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 21.00 Uhr
Samstag	18.00 – 21.00 Uhr



Neue Öffnungszeiten beachten!

Lerntreff :

Dienstags 15.30 – 17.00 Uhr

Hier haben alle Interessierten die Möglichkeiten zum Hausaufgaben machen, für Arbeiten lernen, Referate vorzubereiten etc.

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 12. Juni bis 17. Juni 2006

Montag, 12. Juni: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Michelangelo – Die Medici-Gräber in Florenz“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Auf den Spuren von Rembrandt in Holland“, Diavortrag;

Dienstag, 13. Juni: Besichtigung Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, HD-Pfaffengrund, Treff: 9.45 Uhr, Diebsweg 2, Anmeldung erforderlich!; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“;

Mittwoch, 14. Juni: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Opernfestspiele Verona“;

Freitag, 16. Juni: 8.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume – Geschichte“; Kulturfahrt Freinsheim mit der „Karte ab 60“, Treff: 9 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Eberhard u.a. „Zeitgeschichte - Zeitprobleme“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „St. Petersburg“, Vortrag mit Bildpräsentationen;

Samstag, 17. Juni: Wanderreise: „Wandern in der Region Klosters“, Treff: 8.30 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Natur und Umwelt

Förderverein Jugendhaus e.V.

Ruhepause vorbei

Wir sind sehr glücklich darüber, heute mitteilen zu können, dass wir auch dieses Jahr wieder von den Wild-Werken finanziell unterstützt werden, so dass wir beruhigt unsere Aktivitäten im Wald fortsetzen können. Beim letzten Treffen hatten wir eine größere Menge Holz gespendet bekommen. Vielen herzlichen Dank dafür.



Jetzt hoffen wir mal, dass sich der Himmel während der Pfingstferien ausgerechnet hat und der Sommer so richtig losgehen kann.

Noch eine Information: Wir hatten einen Anruf einer Eppelheimer Familie, die gerne eine Korkenzieher-Weide für den Wald spenden wollte. Obwohl wir uns über so was natürlich freuen, wollen wir doch darauf achten, nur einheimische Pflanzen „auszusetzen“ und dazu gehört die Weide leider nicht. Wer aber Interesse an diesem Baum hat, kann sich gerne bei uns melden, wir geben dann den Kontakt weiter. Unten steht jetzt auch eine Mailadresse, mit der sie uns kontaktieren können. Daher gleich eine Bitte an die Eltern unserer ProjektKinder: Wenn Sie eine Mailadresse haben, wäre es gut, wenn Sie uns diese schicken könnten, damit wir Ihnen Informationen zukommen lassen können.

Das nächste Treffen ist

am **Mittwoch, den 14. Juni 2006 von 15.30-17.00 Uhr**
im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei jedem Wetter statt.

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 756697, Peter 06202/574642.

Bis bald,

Peter und Holger

Schulen und Kinderbetreuung

Käthe-Kollwitz-Förderschule

Gute Nachbarschaft pflegen die Käthe-Kollwitz-Schule und das Senioren-Zentrum Haus Edelberg

Anfang des Jahres wurde er endlich umgesetzt – unser Wunsch, Kontakt zum Haus Edelberg aufzunehmen und regelmäßig zu pflegen.

Die Leiterin des Seniorenzentrums, Frau Mück, war gleich dafür zu haben und seither besuchen Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule einmal monatlich die Seniorinnen und Senioren nebenan. Unterstützt von zwei Lehrerinnen bringen sie immer etwas mit zum gemeinsamen Singen, Basteln, Musizieren oder Erzählen.

Nachdem die erste Schüchternheit nun überwunden ist, fällt der Kontakt schon leichter und Jung und Alt erfahren viel voneinander.

Beim letzten Besuch haben die Eltern Kuchen gespendet. Dann gab es ein gemütliches Beisammensein im Haus Edelberg bei Kaffee und Kuchen. Natürlich wurde auch gesungen: Vor allem das Geburtstagskind war ganz und gar entzückt über die gelungene Überraschung von nebenan und konnte vor lauter Glück die Hand nicht mehr loslassen!

Wir planen schon unser nächstes Treffen im Juni – diesmal bei uns im Schulhof!



Kindergarten St. Elisabeth

Besuch bei der Eppelheimer Polizei

Am 18. Mai war es endlich soweit, die Vorschulkinder durften die Eppelheimer Polizei besuchen!

Gespannt machten wir uns auf den Weg und wurden dann bereits freundlich von zwei netten Herrn der Polizei erwartet.

Zuerst durften wir uns das Polizeiauto genauer anschauen und das war sehr interessant, denn die Polizisten zeigten uns die Funkgeräte, das Blaulicht mit Martinshorn und im Kofferraum gab es noch eine kugelsichere Weste zu bestaunen.

Im Polizeirevier erzählte uns Herr Heißler einiges über die Polizeiarbeit und zeigte uns die Bürozimmer mit Computer, Schreibmaschine und Waffenschrank. Hier konnten wir auch richtige Waffen und Handschellen sehen!

Zum Abschluss wurden dann noch Fotos der Kinder mit original Polizeimützen gemacht. Diese kamen auf einen eigenen Steckbrief, der noch mit einem Fingerabdruck versehen wurde!

Dann war es leider wieder Zeit zu gehen... Schade!!!

Wir möchten uns nochmals recht herzlich bei Herrn Heißler und seinem Kollegen für den tollen Vormittag bedanken!!!

Kindergarten Villa Kunterbunt

Besuch beim Tierarzt

Am 23.5.06 besuchten die neuen Schulanfänger der Villa Kunterbunt die Tierarztpraxis von Frau Dr. Benda. Ihre Kollegin, Frau Dr. Kneidl, hatte für uns Roxy, eine deutsche Schäferhündin, mitgebracht.

Als erstes bekamen die Kinder genau erläutert, wie man sich gegenüber einem Hund verhält. So lernten sie, dass man nie Hunde, die man nicht kennt, streicheln darf und dass ein Hund niemals beim Fressen und beim Schlafen gestört werden möchte. Auch ein sonst friedlicher Hund könnte unangenehm darauf reagieren.

Roxy saß während des Vortrages brav auf dem Behandlungstisch und durfte jetzt von allen Kindern gestreichelt werden.

Nun holte Frau Dr. Kneidl mehrere kleine Döschen. In den ersten beiden befanden sich diverse Zähne von Hunden und Katzen. In den anderen Döschen waren Band- und Spulwürmer. Die Kinder bekamen erklärt, dass ein Hund von diesen Tieren befallen werden kann und dass sie dann hier behandelt werden.

Am Schluss bekamen alle von Frau Benda ein kleines Buch über den richtigen Umgang mit Hunden, eine Spritze und einen Schlüsselanhänger geschenkt.

Wir bedanken uns hier noch mal ganz herzlich bei den beiden Tierärztinnen. Allen Kindern hat dieser Besuch gut gefallen.



Kirchliche Nachrichten

Kirchliche
Sozialstation
Stärke, die sich sehen lässt

Scheffelstraße 11
Tel. 763832
Sprechzeiten:
Mo-Fr 8.30-12 Uhr

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekiappelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekiappelheim.de	
Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:		
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di 10-12.30 Uhr	Mi 10-12 Uhr Fr 9-10.30 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo 14-18 Uhr	Do 16-18 Uhr

So	11.06.	10.00 h	Gottesdienst	Präd. Frau Grabe
		20.30 h	Meditation	
Mo	12.06.	9.30 h	Krabbelgottesdienst-Vorbereitung in Plankstadt	
		10.00 h	Purzelzwerge	
		15.-17h	Krabbelgruppe	
		16.-17.30 h	Crazy-Pixies-Club	
Di	13.06.	10.00 h	Werkkreis	
		10.00 h	Flohzirkus	
		16.00 h	Krabbelgruppe	
		20.30 h	Taizé-Gebet	
Mi	14.06.	10.00 h	Krabbelgruppe	
		15.30-19.30	Konfirmandennachmittag für alle Konfirmanden	
		19.00 h	Abendandacht mit Konfirmanden	
		19.30 h	Frauenkreis: Herr Hans Stephan lädt ein zum „Überraschungsabend“	
		20.00 h	Posaunenchorprobe	
Do	15.06.		Fronleichnam / Feiertag	
Fr	16.05.	15.30 h	Spy-Kids	
		18.00 h	Teestube	
			Keine Kirchenchorprobe	
			Keine Singkreisprobe	

Dank an alle Helfer beim Bazar 2006

Ganz herzlich danken wir allen Helfern und Mitarbeitern, die während unseres Bazars 2006 tatkräftig dabei waren. Besonderer Dank gilt unserer Jugend, hier besonders Daniel Horsch und Christoph Nofer. Ein großes Dankeschön geht an Herrn Friedrich Stephan für seinen unermülichen Einsatz. Allen Damen und Herren an den Ständen und allen Gruppen, die beim Abendprogramm mitgemacht haben, sagen wir danke.

Konfi-Fotos der diesjährigen Konfirmanden

Wir bitten alle Konfirmanden, die ihre Konfi-Fotos bereits erhalten und noch nicht bezahlt haben, dies umgehend während der Öffnungszeiten unseres Pfarramtes zu tun.

Ein Tipp für Kurzentschlossene:

Für unsere Seniorenfreizeit vom 23.6.-01.07.2006 nach Fischbach am Bodensee sind noch 2 bis 3 Plätze frei. Wer sich dafür interessiert, sollte sich bitte im Pfarramt melden (Tel.: 76 00 27).

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		

Gottesdienste

Sa.	10.06.	8.00	Laudes
		18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Vorabendmesse
So.	11.06.	10.00	Eucharistiefeier
Di.	13.06.	18.30	Hl. Messe
Mi.	14.06.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Do.	15.06.	9.00	Festliche Eucharistiefeier zu Fronleichnam mit anschließender Prozession
Fr.	16.06.	18.30	Hl. Messe
Treffpunkte			
Mo.	12.06.	19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	13.06.	9.00	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14-17	Treffen der Senioren (FH)

		16.00	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
Mi.	14.06.	15.30	Ministrantenstunde - mit Matthias, Tobias, Julian, Alexander (St. Luitgard)
		17.00	Blumenabgabe für Fronleichnam am Gemeindehaus St. Franziskus
Do.	15.06.	6.00	Kfd: schmücken des Fronleichnamaltars
		11.30	„Fronleichnam im Franziskushof“
Fr.	16.06.	10.00	Kleinkindgruppe „Sonnenschein“ (FH)
		15.00	Ministrantenstunde – mit Alexander, Clara, Thomas (St. Luitgard)

(Aktuelle Änderungen siehe Schaukasten Christkönigkirche.)

Verkauf von „Eine-Welt-Waren“

Am Samstag, 10.06.06 und am Sonntag, 11.06.06 findet der Verkauf von „Eine-Welt-Waren“ vor und nach den Gottesdiensten in der Christkönigkirche statt.

Feier des Fronleichnamfestes

Wir beginnen um 9 Uhr mit dem Gottesdienst in der Christkönigkirche. Die Prozession führt mit einer Statio zur Josephskirche. Anschließend Gemeindetreffpunkt „Fronleichnam im Franziskushof“. Die Begegnung ist ökumenisch offen. Mittagessen, Kaffee und Kuchen – zubereitet und serviert von Mitgliedern des Böhmerwaldbundes.

Herzliche Einladung an alle!



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de

So	11.06.	9.30	Gottesdienst
		9.30	Gottesdienst mit russischer Übersetzung in Boxberg
		9.30	Gottesdienst mit vietnamesischer Übersetzung in Leimen
		11.00	Kinderchor in Heidelberg
Mi	14.06.	20.00	Gottesdienst
So	18.06.	9.30	Gottesdienst in Wieblingen
		10.30-17.30	Kindertag in Reilingen Kindergottesdienst durch Apostel Schneider Kinderolympiade zugunsten des Sterntaler e.V. FV Kinderhospiz

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17.45 Uhr		

Parteien

FDP

ÜBER 500 MITGLIEDER

Zum ersten Mal in seiner Geschichte hat der FDP-Kreisverband Rhein-Neckar mehr als 500 Mitglieder. Kreisverbandsvorsitzender Dr. Gunter Zimmermann erklärte zu diesem Rekord. „Was wir im gesamten Bundesgebiet beobachten können, trifft auch für den Rhein-Neckar-Kreis zu. Die FDP ist gegenwärtig die einzige Partei, die nicht Mitglieder verliert, sondern neue Mitglieder gewinnt. Der Trend geht eindeutig zu den Liberalen. Darüber hinaus bin ich aber auch stolz darauf, dass wir inzwischen einer der größten Kreisverbände der FDP in der Bundesrepublik geworden sind.“

SPD www.spd-eppelheim.de



Ein Ausflug mit sportlicher Herausforderung

Am 21. Mai starteten Vorstand, Fraktion und Freunde am frühen Morgen per S-Bahn, um nach Zwingenberg zu fahren. Dort angekommen war es herrlich von der Burg Zwingenberg aus das Neckartal zu betrachten und sich vorzubereiten auf die Herausforderung des Tages: die Wolfsschlucht zu erklimmen.

Mit Teamgeist hangelten die Teilnehmer die Schlucht hinauf, von Fels zu Fels, über den Bach, mal mit Hilfe einer starken Hand, oder mit den eigenen Stöcken. In den Pausen stärkte man sich mit dem in den einzelnen Rucksäcken mitgebrachten Leckerbissen, die gemeinsam vertilgt wurden.

Auf der Höhe angekommen wurden dann alle in Oberdielbach im Gasthaus Wolf belohnt, gab es dort an diesem Tag spezielle Hausmannskost. Zugleich auch die Gelegenheit, sich wieder von der schweißtreibenden Klettertour zu trocken. Alte Lieder aus der Musikbox gaben den Anstoß, gemeinsam, ohne vorherige Probe, einen gemischten SPD Eppelheim Gesangsverein vorzustellen.

Mit viel Schwung marschierte man anschließend noch nach Eberbach und zum wohl verdienten Platz in einem Eiscafe bevor es dann wieder per S-Bahn nach Hause ging. (et)



Vereine und Verbände

ASV

Beim **Landesturnfest** in Heidelberg, gastierte am Donnerstag die Gala der Senioren unter dem Motto „**Aktiv sein mit Genuss**“ in der Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim.

800 Besucher erfreuten sich an einem bunten Programm.

Ein 16 köpfiges Damenteam vom Turngau Heidelberg, darunter auch 3 Damen vom ASV Eppelheim, hatten „beschwingtes Bewegung mit der Schwimmdudel als Darbietung mitgebracht. Der ASV mit den Abteilungen Fußball, Leichtathletik, Turnen und Volleyball bewirtete die Gäste mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Würstchen.

Eine Meisterleistung waren 100 selbstgebackene Kuchen aus allen Abteilungen des ASV.

Hierfür an alle Spender ein ganz herzliches Dankeschön.

Die **Turnfestgala** am Freitag war der Höhepunkt des Turnfestes. Bei der Gala 1 um 16:30 Uhr waren 1.900 Besucher zu Gast. Die Gala 2 um 20.00 Uhr zählte 2400 Besucher und war ausverkauft. Bewegungsvariationen und die Vielfalt des Turnens boten ein faszinierendes Programm, mit turnerischen, akrobatischen und tänzerischen Höchstleistungen.

Das Organisationsteam des ASV schaffte auch diese Großveranstaltung mit Bravour. Ob beim Einlass, der Platzanweisung, der Bewirtung von Speisen und Getränken, im VIP-Bereich, beim Auf- und Abbau, alle gaben das Beste und arbeiteten von Mittwoch bis Freitag viele Stunden.

Die Stadt Eppelheim und der ASV haben es gerne getan, denn auch wir durften schon in vielen Turnfeststädten Gäste sein.

Wir hoffen, dass es den Turnfestteilnehmern gefallen hat und sie sich gerne an die Turnfestgala in Eppelheim erinnern werden.

Karin Schneider

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

Bürger Kontakt

Eppelheim

BürgerkontaktBüro e.V.

Büro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Wandergruppe

Im Rahmen des Jubiläums des BüKoBü wird die nächste Wanderung am **14.06.** besonders ausgestaltet. Die Wanderung geht an einen romantischen Ort. Es gibt einiges zu erraten. Die drei besten „Ratefische“ erhalten ein hübsches Geschenk.

Treffpunkt: 11h10 am Rathaus
Abfahrt: 11h18

Näheres können Sie bei Frau E. Lorenz erfragen, T. 765675.

Kulturcafé: Rückblick

Am **29. Mai 2006** fand das monatliche Treffen statt, das als „Erzählcafé“ angekündigt worden war. Rund zwanzig Teilnehmerinnen waren erschienen – ausnahmsweise keine Herren dabei. Auch die Vorsitzende des BüKoBü, Frau I.A.Burck, war extra gekommen, weil sie als einzige wusste, daß Frau W. Bruhns, die Leiterin des Gedächtniskurses, ein besonderes Spiel im Rahmen des 10jährigen Jubiläums des Vereins vorbereitet hatte.

Nachdem alle sich an Kuchen und Kaffee gestärkt hatten, zückte Frau Bruhns ein „Protokoll“, ein Kurzbericht über zehn Jahre BüKoBü in ganz nüchterner Form. Der Witz bestand darin, dass vor jedem Substantiv, jedem Namen, eine Lücke gelassen worden war, und diese Lücken nun mit Hilfe der Cafésbesucher gefüllt werden sollten, d.h. aus dem Publikum wurden der „Protokollführerin“ Adjektive zugeworfen, bunt gemischt, positive und negative, die dann der Reihe nach, wie sie kamen, in die Lücken eingefügt wurden.

Der fertige Bericht, nun nicht mehr nüchtern und trocken, sondern bunt bestückt, wurde anschließend vorgelesen, regte zu Lachsalven und am Schluss zu großem Beifall an. Alle hatten sich köstlich amüsiert.

Literaturkreis: Vorschau

Bei dem nächsten Treffen am **21. Juni 2006** wird der Roman „Efraim“ von Alfred Andersch besprochen werden, der nur noch antiquarisch erhältlich ist (über das Internet, z.B. über die Adresse www.zvab.de oder über Heidelberger Antiquariate).

Deutsche Jugendkraft



DJK Walking nach Feierabend

Nordic Walking für Berufstätige ist das neue aktuelle Angebot der DJK, das sich hauptsächlich an Frauen und Männer jeden Alters wendet, die endlich etwas Gutes für ihre Fitness und Gesundheit zu tun bereit sind und nur abends dafür Zeit haben.

Wer mitmachen möchte, auch wenn er noch nie in Berührung mit den beiden Walk-Stöcken gekommen ist, ist am Mittwoch, 14. Juni um 19.00 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung im DJK-Clubhaus, Boschstraße 10, eingeladen. Bei dieser Gelegenheit werden sich die Übungsleiter/-innen Cornelia Middendorff, Angelika Thome und Erich Kohler vorstellen und ihr sportliches Konzept erläutern. An diesem Abend wird für gesundheitliche Fragen kompetente ärztliche Beratung zu Verfügung stehen. Für alle technischen Angelegenheiten wie geeignete Sportkleidung und Ausrüstung steht das Leiterteam zu Verfügung.



Eppelheimer Tennisclub

Offener Tennistreff beim ETC

Zu einem offenen „Tennistreff“ für Jedermann lädt der Eppelheimer Tennisclub alle, die sich für Tennis interessieren und / oder den

ETC mal kennen lernen wollen, ein. Der Offene Tennistreff des ETC trifft sich zum ersten Mal am Dienstag, 13.6. zwischen 18 - 20 Uhr. Angesprochen fühlen dürfen sich alle Freizeitspielerinnen und Freizeitspieler im und außerhalb des ETC und diejenigen,
- die schon immer einmal Tennis spielen wollten, aber keine(n) Spielpartner haben,
- einfach mal unverbindlich erproben wollen, ob Tennis „ihr Ding“ ist,
- den ETC und seine Möglichkeiten unverbindlich kennen lernen wollen.

Weitere Termine für den Terminkalender:

Donnerstag, 22.Juni mit anschließendem „Tennisabend“,
Donnerstag, 29.Juni,
Donnerstag, 6. Juli mit anschließendem „Tennisabend“.

Treffpunkt „Tennistreff“ ist von 18 - 20 Uhr auf den Plätzen 7 + 8. Dort erwartet der ETC-Sportwart und Trainer Stefan Bitenc alle Interessenten mit kleinen Trainingseinheiten, Spielpartnervermittlung und - bei Interesse - einem kleinen Hobby-Turnier.

Wer danach durstig ist oder Lust auf einen Imbiss in gemütlicher Runde hat, ist herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein in der ETC-Vereinsgaststätte „Da Carlo“ eingeladen.

Keglerverein 1962 Eppelheim

Kein Podestplatz für KVE-Senioren

Verena Stache räumt bei WM in Italien ab

Obwohl die acht Starterinnen und Starter bei den Landesmeisterschaften der Senioren in Hemsbach teilweise gute Leistungen zeigten, spielten sie bei der Vergabe der Medaillen keine Rolle. Platz vier von Horst Frey war dabei die ansehnlichste Platzierung. Für die anstehende deutsche Meisterschaft hat sich daher auch kein Eppelheimer qualifizieren.

Juniorennationalspielerinnen Verena Stache brachte von der WM in Italien einen kompletten Medaillensatz mit nach Hause. Sie wurde nach der Schrezheimerin Bianca Schuster zur erfolgreichsten Keglerin im deutschen WM-Kader.

Badische Meisterschaften der Senioren Einzel Seniorinnen A

Gute Platzierungen erreichten Eppelheims Seniorinnen A. Hannelore Walter belegte nach 424 und 445 den siebten Platz. Dabei hatte sie zunächst Mühe überhaupt den Endlauf zu erreichen. Dort konnte sie dank eines klasse Abräumens und des zweitbesten Durchgangsergebnisses einige Konkurrentinnen noch hinter sich lassen. Ihre Clubkameradin Karin Kirch zeigte eine ausgeglichene Leistung und wurde dafür mit Platz fünf belohnt. Sie kegelte 443 und 444 Holz. Ihr fehlten am Ende nur 5 Kegel für das Treppchen. Dort stand Elvira Schmitt aus Aitlußheim. Zur DM fahren aber nur die Positionen eins und zwei. Siegerin wurde die Mosbacherin Helga Mattern, die mit überragenden 495 Kegel am Sonntag die Konkurrenz schockte und somit ihren Titel vom Vorjahr verteidigte. Hinter Mattern gesellte sich Evelyn Hopp (Hockenheim) zu den Platzierten.

Senioren A

Hier schafften es drei der vier Teilnehmer aus Eppelheim in das Finale. Petar Grubisic konnte seinen Erfolg aus dem Vorjahr dann aber nicht wiederholen. Er musste sich mit Platz 11 (458+434) zufrieden geben. Zum erfolgreichsten Senior wurde Horst Frey, der mit dem vierten Platz nur knapp das Podest verpasste. Er zeigte eine fehlerfreie Leistung und durfte sich über 461 und 476 LP freuen. Das am Ende nur ein Kegel zu Platz zwei fehlte und beim Kampf um Rang drei das Abräumen (ein Kegel unterschied) entschied war sehr bedauerlich. Zwischen Frey und Grubisic platzierte sich Gerd Oedel von Frei-Holz Eppelheim auf den achten Platz. Oedel erkämpfte sich diese gute Position mit 451 und 453 Kegel und sicherte sich somit nach hinten ab. Nach vorne fehlte ihm letztendlich doch ein bisschen mehr. Von der Goldenen 9 mit dabei war Rolf Hollschuh. Als Reservist nachnominiert erzielte er 425 Kegel. Dies reichte allerdings nicht für den Endlauf. Platz 19 für ihn. Unangefochten auf der Spitzenposition landete Gerhard Deininger vom KV Plankstadt. Deininger kegelte überaus überzeugende 484 bzw. 489 Holz. Oskar Sellner (Karlsruhe) konnte sich nur dank 496 Holz vom ersten Tag der Vizemeisterschaft holen. Der dritte, Hans-Dieter Dämgen aus Viernheim, freute sich zwar über den Gang auf das Treppchen, doch ins hessische Aschaffenburg fahren darf er nicht.

Seniorinnen B

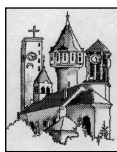
Mit Ilse Müller stellte der Verein in dieser Disziplin nur eine Starterin. Sehr gut schlug sie sich im Vorlauf, in dem sie mit 429 Kegel Position zwei einnahm und in sehr guter Lauerstellung auf den Titel war. Am zweiten Tag lief bei ihr aber leider nichts mehr zusammen und aufgrund sehr verhaltener 377 Kegel, was den letzten Platz im Endlauf bedeutete, fiel sie in der Gesamtwertung noch auf den achten Rang zurück. 851 Kegel reichten der Neckarauerin Erika Alscher zum Gewinn der Meisterschaft. Renate Fornal vom KV Waldhof folgt ihr als Zweitplatzierte nach Aschaffenburg. Die dritte, Karin Bassauer (Heidelberg) hat keine Startberechtigung auf diesem Endturnier.

Senioren B

Wie bei den Seniorinnen B gab es auch bei den Senioren B nur einen Starter aus Eppelheimer Sicht. Der Frei-Holzer Andreas Schmidt, der bei dieser Veranstaltung zu den ältesten im Feld gehörte konnte nicht sehr viel bewegen und kam mit 393 Kegel nur auf den 22. Platz. Nur die zwölf besten des ersten Tages durften auch am Sonntag wieder antreten. Badischer Meister wurde Michael Hansmann aus Ettlingen, vor den Holzgleichen Helmut Theis (Mannheim) und Raimund Riffel (Karlsruhe). Als vierter ebenso für die DM 2006 qualifiziert: der Viernheimer Klaus Kobald.

XIII. U 23-WM 2006 in Bozen/Italien

Mit Gold, Silber und Bronze bestückt kehrte DSKC-Spielerin Verena Stache aus Bozen zurück. Der italienische Kegelort war Schauplatz der Junioren-Weltmeisterschaft 2006. Stache avancierte zur zweitbesten deutschen Teilnehmerin. Nur ihre Mannschaftskollegin Bianca Schuster, mit der sie zusammen Weltmeisterin im Paarkampf wurde, war ein Tick erfolgreicher. Außerdem sicherte sich Stache den zweiten Platz mit der Mannschaft und Rang drei beim Mixed-Wettbewerb mit Partner Martin Herold. Der Keglerverein 1962 Eppelheim gratuliert Verena Stache ganz herzlich zu diesen tollen Erfolgen.



Malerkreis

Der Malerkreis Eppelheim lädt alle Malerinnen und Maler zu einem Vorbereitungsgespräch für die Kerwe-Ausstellung 2006 am **Mittwoch, den 21. Juni 2006, um 19 Uhr 30** in die Gaststätte im **DJK-Clubhaus**, Boschstraße 10-12, in Eppelheim ein.

Motorsportclub

13. Fahrsicherheitsturnier für LKW und Bus, 20.+21. Mai 2006 in Eppelheim sowie 1. für Bus und LKW (7,5 t.) in Köln, 13.+14. Mai

An dieser Stelle möchte sich der MSC Eppelheim e.V. im ADAC bei allen Sponsoren des Fahrsicherheitsturnieres bedanken - diese sind:

Daimler-Chrysler AG Rhein-Neckar Mannheim-Heidelberg, Herr Kirchner

Evo Bus Mannheim, Herr Gatermann

Krone Fahrzeugbau Werlfe

Stadt Eppelheim

Fa. Lucky Lack Heidelberg, Herr Stephan Wittmann

Mario Kühne, Ramstein-Miesenbach

Gartengolf Schwetzingen, Herr Fießer

Beck-Seminare Heidelberg

sowie den Eppelheimer Firmen:

Haustechnik Armin Schmitt, Werner Sauer Elektrotallationen,

Landmaschinentechnik Rainer Stephan, Boschdienst Hones,

Vermak Assekuranz Eric Schmitt, Hotel Birkighöfe, Deutschbauer

Pokale, Gasthaus „Zur Eiche“, Gasthaus „Adler“, Partyraumver-

mietung Treiber, PR-Video Rene Priebe, Getränke Kasseckert,

Blumen am Friedhof Schumacher, Werner + Andreas Brandel,

Linus Wiegand und Elektrotechnik L & T Jochen Löschmann.

Am Wochenende 13./14. Mai wurde von den Kölner Verkehrsbetrieben (KVB) zum ersten Mal ein **Bus und LKW (7,5t.) Turnier** ausgerichtet. Der MSC Eppelheim e.V. im ADAC war mit 8 Mitgliedern vor Ort. Ruth Wittmann in der Klasse LKW 7,5t, sowie Karlheinz Perschewski in der Klasse Bus konnten sich direkt für die

Deutsche Meisterschaft in Aurich qualifizieren. Robert Waldecker belegte den 5. Platz und Stephan Wittmann den 8. Platz in der Klasse LKW 7,5t.

In Eppelheim konnten sich ebenso die DM-Teilnahme sichern: Michael Stögbauer, Robert Waldecke und Stephan Wittmann in der Klasse LKW 7,5t und Harald Sauer bei den großen Brummis im Sattelzug.



Sängerbund Germania



Jahreshauptversammlung

Über eine recht erfreuliche musikalische Entwicklung des Sängerbundes Germania Eppelheim konnte Vorsitzender Klaus Preuß bei der Jahreshauptversammlung des Vereins berichten, eine Situation, durch die man sich auch durch die Folgen des Brandes am Löwen-Anbau nicht entmutigen lassen wolle. Im Gegenteil, man sei zwar vorübergehend in eine schwierige finanzielle Lage geraten, dennoch werde man die Situation als Chance für einen Neuanfang für die langfristige Finanzierung der Chorarbeit nutzen.

Mit fünf florierenden Chören hat man ein Optimum dessen erreicht, was für einen Verein dieser Größenordnung möglich ist, betonte der Vorsitzende. Der Kinder- und Jugendchor „vocalini“ hat sich prächtig entwickelt und dies z.B. bei der Mitgestaltung eines Gottesdienstes auf der Insel Mainau unter Beweis gestellt. Mit dem Projektchor „joyful voices“ hat man eine Lücke im chorischen Angebot geschlossen. Vor allem junge Erwachsene sind in diesen Chor gekommen, um die Lieder zu singen, mit denen sie aufgewachsen sind. Und sie tun dies vor allem in englischer Sprache. Der Kammerchor „young vocals“ hat ein prächtiges Konzert in der Christkönigkirche abgeliefert und ist weiter auf dem Weg zu besonderer Klasse, auch aus den „vocalini“ haben bereits einige in diesen Chor gefunden. Männerchor und Frauenchor haben ihren qualitativ hohen Stand gehalten, wobei die in der „Vokalschule“ angebotene Stimmbildung eine gute Sache zur weiteren Verbesserung der persönlichen Stimmen sei. „Bei der Germania gibt es eine abgerundete Palette musikalischer Arbeit, die ergänzt wird durch unsere Vokalschule. Wir haben unseren musikalischen Auftrag nach bestem Können erfüllt und können auf diesem Gebiet ohne Sorgen in die Zukunft blicken“ hob Preuß hervor. Den Leistungsstand der Germania-Chöre wird man bei einem Musical-Konzert am 14.10.2006 in der Rudolf-Wild-Halle und einer Jubiläumsveranstaltung für den 25-jährigen Frauenchor am Tag darauf erleben können.

Die vorgesehenen Neuwahlen wurden auf die nächste Jahreshauptversammlung verschoben, zum einen, weil man dem Vorstand Gelegenheit geben wollte, die durch den Brand des Löwen-Anbaus entstandene Situation zu klären, zum ändern, weil die ein Jahr zuvor beschlossene Satzung – hier wurden insbesondere die Grundlagen für die Integration der im Verein vertretenen Gruppen geregelt – noch nicht im Vereinsregister eingetragen war. Die umfangreichen Berichte der Schriftführerin Sabine Bender über

die Ereignisse des vergangenen Jahres und des Schatzmeisters Thomas Hübler fanden Zustimmung.

Die Pläne für die langfristig vorgesehene Finanzierung der Chorarbeit ist „durch den Brand etwas durcheinander geraten“. Die gesamte Ausrüstung für Veranstaltung vom großen Zelt bis hin zu Besteck und Geschirr ist dem Brand zum Opfer gefallen. Der Erlös aus Sommerfest und Kerwe, mit denen ein Teil der Chorarbeit finanziert wird, sollte in den nächsten drei Jahren der Bildung von Rücklagen dienen, um danach die Finanzierung durch Pächtertrag, Beiträge, Spenden, Grünanlagenpflege und Sponsoring sicherzustellen. Dies ist nun zunächst nicht mehr möglich. Ein Antrag aus der Versammlung, bei Veranstaltungen künftig auf das Alter der Helfer Rücksicht zu nehmen und Veränderungen vorzunehmen, wurde ebenso behandelt wie der Vorschlag, den aktuellen Liquiditätsschwierigkeiten durch einen Spendenaufruf bei Mitgliedern und Institutionen zu beheben.

Hauptdiskussionspunkt der Versammlung mit zahlreichen auch emotionalen Wortbeiträgen wurde dann der Beschluss des Technischen Ausschusses des Gemeinderates, die Wiederaufbauarbeiten am Löwenanbau als Eigentümer nicht in eigener Regie durchzuführen, sondern der Germania zu übertragen und dieser die von der Gebäudeversicherung gezahlte Summe zur Verfügung zu stellen. Ein Großteil der Mitglieder zeigte hierüber ein totales Unverständnis und brachte dies auch unmissverständlich zum Ausdruck, während Bürgermeister Mörlein für die Art der Durchführung warb. Der Verein erhalte die Versicherungssumme und könne dann ohne die rechtlichen Zwänge der Stadt bei der Auftragsvergabe vorgehen. Darüber hinaus stellte er die Vermittlung eines ansehnlichen Geldbetrages für die Anschaffung eines Zeltes mit Zubehör in Aussicht.

Die Teilnahme an Wertungssingen in Baiertal und Sandhausen, die Reise einer größeren Delegation zum Partnerverein in Wilthen, Konzerte der „young vocals“ und eine Matinee des „joyful voices“ sowie die Jubiläumsveranstaltungen wurden als Vereinshöhepunkte des Jahres genannt, ehe die Versammlung mit dem Dank des Vorsitzenden an alle, die den Verein „herumtreiben“ schloss.

SG Poseidon

Europameisterschaft im Sprint Quadrathlon

Letztes Wochenende fand in der Nähe von Cottbus die Europameisterschaft im Sprint Quadrathlon (750 m Schwimmen - 20 km Rad - 4 km Kajak - 5 km Lauf) statt. Vom BBC-I Team Eppelheim war Stefan Teichert am Start, der sich nach einem Jahr Quadrathlon-Pause wieder im Ausdauer-Vierkampf versuchte.

Beim Schwimmen im 14°C kalten Senftembeger See konnte er gewohnt seine Stärke ausspielen und bestimmte in der Spitzengruppe das Tempo. Nach dem Wechsel aufs Rad merkte Stefan Teichert aber schon, dass seine Beine nach einer leichten Erkältung nicht die frischesten waren, auch musste er sich nach gut der Hälfte der Radstrecke mit Wadenkrämpfen herum plagen.

Trotzdem wechselte Teichert noch immer an Platz zwei liegend ins Kajak. Hier wurde die Strecke durch den sehr starken Wind, der viele große Wellen verursachte, erschwert. Aufgrund dieser schwierigen Bedingen kenterten einige Teilnehmer mit ihrem Boot, so leider auch Stefan Teichert, der hierbei wertvolle Zeit und Plätze verlor.

Im abschließenden Lauf versuchte er dann noch einmal den einen oder anderen Platz wieder gut zu machen, doch am Ende musste er sich nach einem starken Anfang mit dem 9. Platz (5. AK) begnügen.

SG Poseidon Inkasso Teams Moskau auf Kurs

Am vergangenen Samstag stand für die Marathonläufer, der drei beim Langdistanz-Triathlon in Roth gemeldeten Langdistanz-Staffeln 4 Wochen vor dem Wettkampf eine erste Standortbestimmung an. Nach der verletzungsbedingten Absage von Olli Schubert (Team 1) traten Thomas Diener (Team 2) und Jürgen Brüstle (Team 3) beim Lamprather Halbmarathon an.

Bei besten äußeren Bedingungen konnten beide Poseidon-Triathleten ihre optimistischsten Einschätzungen deutlich übertreffen: Thomas Diener kam nach 1:28:18 h, Jürgen Brüstle kurz danach mit 1:30:37 h und neuer persönlicher Bestzeit ins Ziel. Dies ist um so höher einzuschätzen, da der Lauf „aus dem Training heraus“ und ohne spezielle Vorbereitung absolviert wurde.

Turnverein Eppelheim



TVE 1927 e.V beim Landesturnfest

Der TVE war mit mehreren Aktivitäten beim diesjährigen Landesturnfest in Heidelberg dabei. Diese Möglichkeit, quasi vor der Haustür, an einem für alle wichtigen sportlichen Großereignis teilzunehmen, wollten und konnten die Turner sich nicht entgehen lassen. Im Festzug wurde die Fahne des Vereins mitgetragen, die später dann im Großen Rathaussaal von Heidelberg zusammen mit allen anderen Fahnen ausgestellt worden war. Unsere Turnerinnen nahmen an den Wettkämpfen teil, Senioren an den entsprechenden Seniorenwettkämpfen. Auch Wertungsrichterinnen wurden vom TVE gestellt. Die Wanderabteilung durfte eine von drei Wanderungen für die Teilnehmer des Landesturnfest organisieren und auch selber führen. Knapp 100 Wanderfreudige folgten der Einladung des TVE.



TVE Leichtathletik

TVE-B-Jugend + A-Schüler Albert, Kramm, Metzler, Ritter und Schäfer trotzen in Bönningen widrigsten Wetterbedingungen wie Deutschlands beste Stabhochspringer!

Zur Formüberprüfung fuhr die Kernmannschaft der B-Jugendlichen und zwei A-Schüler des TV-Eppelheim am 25. Mai ins württembergische Bönningen. Da die Wettkämpfe im Württembergischen bekannt für ihre großen Teilnehmerfelder sind sollte es nicht nur ein Formtest werden sondern auch die eine oder andere Qualifikationsleistung sollte erreicht werden. In Bönningen angekommen wurde jedoch schnell klar, dass Bestleistungen bei solch einem Wetter nur schwierig zu erreichen sind. Winterliche Temperaturen, starker Winde teils in heftigen Böen. Nicht gerade ein Kaiserwetter. Das spürten auch die Stabhochspringer. Selbst Fabian Schulze (Salamander Kornwestheim/Ludwigsburg) aktuell drittbester Stabhochspringer in Deutschland haderte mit dem kalten böigen Wind und blieb deutlich unter seiner Bestleistung von 5,65m.

Es war nicht nur schwierig sich ordentlich aufzuwärmen, sondern sich auch während des Wettkampfes warm zu halten. Dies merkte man dann auch deutlich an den Einzelleistungen.

David Albert bestätigte seine sehr gute Leistung aus Rastatt und warf den Speer exakt auf 50,00m. Die ersten drei Würfe waren jedoch mehr schlecht als recht. Nachdem er einen Speer von der Konkurrenz auslieh der für diese Weiten besser geeignet ist und ein Zwischenaufwärmen initiierte kam die notwendige Lockerheit und Konzentration wieder. Das Ergebnis ließ sich sehen: drei Würfe über 48,50m. Ein guter 5. Platz in einer starken Konkurrenz war der Lohn, auch wenn David mit sich selbst unzufrieden war. Im Kugelstoßen bestätigte er mit 10,74m seine Form und lag knapp unter seiner persönlichen Bestleistung. Über die 100m konnte er seine Bestzeit um 3Zehntel auf 13,81sec steigern.

Sebastian Metzler hatte einen ruhigen Vormittag. Mit lockeren 7,96m im Kugelstoßen kratzte er an der 8m Marke und im Speerwerfen verpasste er leider die anvisierte 40m Marke. Mit ordentlichen 38,20m kam er aber nie in den Bereich seiner Möglichkeiten und verpasste erneut knapp die Qualifikation für die Badischen. In

seiner stärkeren Disziplin dem 800m-Lauf musste er sich mit 19 anderen Startern in einem Lauf auseinander setzen. Was dies heißt kannte er bisher nur aus dem Fernseher. Ein Tritt von hinten, von der Seite oder auf die Schuhe hier ist alles möglich derart eng geht es auf den ersten 200m zu. In ordentlichen 2:15,90min lief er seine zweitbeste Zeit in diesem Jahr.

Msafiri Kramm kam über die 100m dank des widrigen Wetters nicht an seine gewohnte Leistung und beendete die Strecke in 12,33sec auf Platz 25 in einer Konkurrenz mit sage und schreibe 47 Startern. Beim Hochsprung reichte es zu immerhin 1,59m und dem 6. Platz. Die 110m Hürden liefen deutlich besser als das letzte Mal. Mit 16,98sec stellte er eine neue persönliche Bestleistung auf. Trainingstechnisch wartet auf Msafiri in dieser schwierigen und anstrengenden Disziplin noch einige Arbeit. Im Weitsprung war es ebenfalls fast unmöglich den Absprungbalken zu treffen nachdem er seinen ersten Wettkampf mit verlängertem Anlauf absolvierte. Mit seiner erzielten Weite von 5,01m hatte er keinen Sprung der auch nur annähernd passte.

Mit dem Wind besser zurecht kam der ein Jahr jüngere **Andreas Ritter**. Mit guten 5,45m platzierte er sich deutlich vor seinem Vereinskameraden und war zweitbester in seinem Jahrgang. Über die 100m steigerte er seine persönliche Bestzeit auf 12,53sec und belegte einen sehr guten zweiten Platz. Im Speerwerfen bewies er seine Vielseitigkeit und bestätigte mit 37,87m seine gute Leistung aus Mannheim. Das Kugelstoßen beendete er knapp unter seiner Bestleistung mit ebenfalls guten 11,14m. Schade, dass dieser vielseitige Athlet, dem das Wetter wenig ausmachte nicht an den Badischen Meisterschaften zur Verfügung steht.

Dennis Schäfer der Regiomeister musste in seinem zweiten Wettkampf Lehrgeld bezahlen, bestätigte aber die gute Leistung aus Mannheim und stieß die Kugel auf 11,77m. Mit dieser Weite belegte er einen guten vierten Platz. Nicht richtig in den Wettkampf gekommen haderte er mit sich selbst und setzte sich zu stark unter Druck. Nach der notwendigen Intervention seitens seines Trainers folgten dann noch zwei gute Stöße über die 11,50m Marke. Zu höheren Weihen gelangt Dennis jedoch nur mit Training und etwas Geduld, da die Technik im Kugelstoßen noch keiner von heute auf morgen erlernt hat und Meister fallen nun mal nicht vom Himmel. Das Rüstzeug hätte dieser junge Athlet auf jeden Fall.



von li. nach re.: Sebastian Metzler, Andreas Ritter, Dennis Schäfer, David Albert, Msafiri Kramm.

Vogelverein

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2006 im Vereinslokal „Schwarzer Kater“

Sehr geehrte Mitglieder,

wir laden Sie zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 16. Juni 2006 um 19 Uhr** sehr herzlich ein. Demzufolge entfällt die Monatsversammlung im Juni 2006.

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Top 2 Totenehrung
- Top 3 Bericht des Schriftführers – Vereinsjahr 2005
- Top 4 Bericht des Hauptkassiers
- Top 5 Aussprache über die Berichte
- Top 6 Bericht des Kassenprüfers

- Top 7 Wahl des Wahlausschusses
- Top 8 Entlastung der Vorstandschaft
- Top 9 Neuwahlen
 - 1.1. 2. Vorsitzender
 - 1.2. 1. Kassier
 - 1.3. Vergnügungsausschuss

Top 10 Anträge

Top 11 Verschiedenes

Anregungen und Vorschläge zu den einzelnen TOPs können schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden, H. Lares eingereicht werden.

Die Vorstandschaft hofft auf rege Teilnahmen.

Gez. Der Vorstand

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

Veranstaltungskalender und Kulturelles

DIE MULTIMEDIALE
GESUNDHEITS-AUSSTELLUNG

BALANCE

DIE REISE INS ICH

10.06. – 18.06.2006






**Eissporthalle
Eppelheim**
Rudolf-Diesel-Straße 20

Eintritt frei!
9.00 bis 19.00 Uhr

www.balance-ausstellung.de

Fr 09.06. bis So 18.06. 2006

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Sa 10. Juni	8-15 Uhr	Flohmarkt	Parkplatz Rhein-Neckar-Halle	Peter Wehr
Mi 14. Juni	17 Uhr	Einweihung Rudolf-Wild-Straße	Marktplatz	Stadt
Do 15. Juni	ab 12 Uhr	Grillfest	Grillhütte	SG Poseidon
Fr 16. Juni	19 Uhr	Jahreshauptversammlung	„Schwarzer Kater“	Vogelverein
Ausstellungen				
10.-18. Juni	9-19 Uhr	BALANCE - Wanderausstellung zum Thema Gesundheit	Eissporthalle	Gmünder Ersatzkasse
So 18. Juni	11.30 Uhr	Vernissage: Menschenbilder und Stilleben von Rolf und Lena Pflüger	Galerie im Rathaus	Kulturkreis / Stadt
18. Juni - 18. Juli	zu den Öffnungszeiten	Menschenbilder und Stilleben von Rolf und Lena Pflüger	Galerie im Rathaus	Kulturkreis / Stadt

Die **Projektgruppe INTEGRATION** trifft sich wieder am Dienstag, 13. Juni um 18 Uhr im Sole D'oro (ehemals Goldene Sonne) in der Seestraße. Die Gruppe ist offen, Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.



Parkfest der Musikschule mit Lehrern und Schülern aus Papa

**Gemeinsam musizieren – Musik verbindet
Spender und Helfer noch gesucht**

Beim diesjährigen Parkfest der Musikschule am **Sonntag, dem 25. Juni 2006** im Schwetzinger Schlossgarten, das unter dem Motto steht: „Gemeinsam musizieren – Musik verbindet“, werden erstmals Lehrer und Schüler aus Schwetzingers Partnerstadt Papa mitwirken.

Fünfzehn Schüler sowie fünf Lehrer der Musikschule Bartók Béla werden am Freitag, dem 22. Juni anreisen und neben Schlossgartenbesichtigung und Theaterführung beim Eröffnungsprogramm des Parkfestes der Musikschule am Sonntag, dem 25.6.06 um 14:00 auf der Bühne vor der Rechtspflegeschule mitwirken.

Während ihres Aufenthaltes sind die Musikschüler in Gastfamilien der hiesigen Musikschule untergebracht. Dadurch soll die Begegnung zu nachhaltigen Kontakten und Freundschaften führen.

Nach der offiziellen Eröffnung des Schulfestes durch Oberbürgermeister Bernd Kappenstein heißt es dann wieder Musik nonstop von 15.00 – 17:30 Uhr an 7 Bühnen des Parks. Insgesamt werden knapp 900 Schülerinnen und Schüler und zahlreiche Lehrer im Einsatz sein, um den Schlossgarten zum Singen und Klingen zu bringen. Bei ungünstigem Wetter wird die Veranstaltung in den Zirkelsälen und in der Schlosskapelle stattfinden.

Sowohl die „Kleinen“ aus der Musikalischen Früherziehung im Seepferdchengarten als auch kleine und große Ensembles, wie Sinfonieorchester, Bläser- und Streicherklasse an Bühne 5 vor der Rechtspflegeschule oder Einzel- und Duobeiträge an den weiteren Bühnen werden ihren Beitrag leisten und die Besucher unterhalten.

Die Gäste aus Papa werden z. B. an Bühne 5 in der Zeit von 16:00 bis 16:40 Uhr musizieren. Des Weiteren kann sich der Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm mit Beiträgen auf Gitarren, Violinen, Celli, Blockflöten, Klarinetten Saxofonen, Trompeten, Posaunen, Keyboards und auf der Harfe und mit Gesang, um nur einige zu nennen, freuen. Erstmals können sich Interessierte von den Elementarerziehungslehrerinnen im Seepferdchengarten ab 15:30 Uhr zum Bau elementarer Instrumente anleiten lassen.

Der Elternbeirat sorgt im Café Wildnis für das leibliche Wohl. Dieser nimmt gerne noch Kuchen- und Geldspenden an und freut sich über weitere Helferinnen und Helfer.

Meldungen werden gerne im Sekretariat der Musikschule unter der Telefon-Nr.06202/5777980 und bei Familie Pultar unter der Telefon- Nr. 06202/10729 entgegengenommen.

Der Erlös aus dem Parkfest kommt der Musikschule zugute und hilft, Musizierfreizeiten oder die Anschaffung dringend erforderlicher Instrumente zu finanzieren.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, einen Sonntagsspaziergang mit dem Besuch des Musikschulfestes im Schlossgarten zu verbinden und der Musik zu lauschen.

Musikschule



Lehrer-Big-Band in der Rudolf Wild-Halle

Die Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. lädt zum Big-Band-Konzert ein

Am Sonntag, dem 2. Juli 2006, 17:00 Uhr findet in der Rudolf Wild-Halle Eppelheim das nächste Lehrerkonzert der Musikschule statt. Es spielt die Big-Band der Schule mit Sängerin Birgit Amail Funk. Die Band besteht seit Oktober 2002, setzt sich aus Lehrern und ehemaligen Lehrern der Musikschule sowie aus Profis und Semiprofis der Umgebung zusammen und steht unter der Leitung von Roland Merkel. Die Gruppe spielte bereits bei mehreren hochkarätigen Veranstaltungen, kann CD-Produktionen vorweisen und ist überregional bekannt. Die Sängerin Birgit Amail-Funk absolvierte ihren ersten Auftritt mit der Band im April letzten Jahres äußerst erfolgreich.

Die Besucher dürfen sich auf ein neues, abwechslungsreiches Programm mit Jazz-Standards, wie On The Sunny Side Of The Street, oder auf Swing-Titel der Glenn-Miller-Ära, wie Little Brown Jug oder Pennsylvania 6-5000, ebenso auf bekannte Filmtitel freuen. Karten sind ab sofort im Vorverkauf im Sekretariat der Musikschule zu EUR 8,- im Rathaus Eppelheim, bei der Stadtinformation Schwetzingen und an der Abendkasse erhältlich. Schüler haben freien Eintritt.



Volkshochschule

Veranstaltungskalender 08.06. – 15.06.2006

13.06. 18:15 Uhr, Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Karlsplatz 4

Wie gläsern ist das Gehirn? Emotionen im Fokus moderner Neurobiologie
Dr. Tim Wokrina

Ausstellung

26.04. – 16.06. vhs, 1. OG

Ungeschminkte Momente

Bleistiftzeichnungen und Fotografien aus Viet Nam

Fotografie: Jörg Brandt

Besichtigungszeiten: Mo – Sa 9:00 – 20:00 Uhr

und während der sonstigen Veranstaltungen im Hause

Kursangebote

Folgende vhs-Kurse starten in den nächsten Wochen in Eppelheim:

Kurs-Nr. 1118 „Einführung in die Deutsche Geschichte“, ab 05.07., mittwochs, 18:15 – 20:30 Uhr

Kurs-Nr. 1708 „Erziehung ist (nicht) kinderleicht?!“ ab 21.06., mittwochs, 20:00 – 21:30

Kurs-Nr. 5610.05 „Basiskenntnisse EDV – Orientierungskurs“ ab 19.06, 6 Termine, montags u. mittwochs, 18:15 – 21:30 Uhr

Kurs-Nr. 58361 „So geht's weiter! Zielfindung für Frauen“ Samstag, 17.06., 09:00 – 16:45 Uhr und Sonntag, 18.06., 10:00 – 13:15 Uhr

Sofort anmelden!

Anmeldung und Infos unter 06221/911911 oder www.vhs-hd.de.

Humboldt Realschule



**7. Bläserklassentag
der Realschulen**

im Rhein-Neckar-Kreis

am 21. Juni '06
um 18 Uhr

in der
**Rudolf-Wild-Halle
in Eppelheim**

Es musizieren:

- Humboldt-Realschule Eppelheim
- Otto-Graf-Realschule Leimen
- Theodor-Heuss-Realschule Hockenheim

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Dieter Morlein.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Naturschutzbund NABU

Einladung zu einem naturkundlichen Spaziergang mit Volker Violet

Das Gebiet am Pleikartsförster Hof und östlich der A 5 wurde in jüngster Zeit schlechtgeredet. „Ein Naherholungsgebiet? Da sind doch nur öde Maisäcker!“ Diesem Vorurteil möchte der NABU Heidelberg mit einer naturkundlichen Führung entgegenreten:

Sonntag, 11. Juni 2006, 15 Uhr

Treffpunkt: Pleikartsförster Hof 4

3. Kunst- & Handwerkermarkt

Am **21. und 22. Oktober** findet der 3. Eppelheimer Kunst- und Handwerkermarkt, unter der Schirmherrschaft der Stadt Eppelheim, in der Rudolf-Wild-Halle statt. Interessierte Künstler und Handwerker, die teilnehmen möchten, können sich hierzu anmelden unter der Tel. Nr. 764784 Martina Weber (ab 19 Uhr).

Weitere Informationen

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Versuchsfeldtag im Kraichgau

Am Dienstag, **13. Juni 2006** findet von **14 bis 19 Uhr** der Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld Kraichgau in Kraichtal-Münzesheim statt. Informationsschwerpunkt: Getreide fachgerecht produzieren, lagern und transportieren. Die aktuellen Versuche zu Pflanzenschutz, Produktionstechnik und Sorten werden vorgestellt sowie ein umfangreiches Programm rund um den Getreideanbau angeboten.

Agentur für Arbeit

Am **Montag, dem 19.06.2006**, bleiben das Hauptgebäude in der Kaiserstr.69/71, das Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Bergheimer Str. 147 (Landfriedhaus) sowie die Geschäftsstellen Eberbach, Sinsheim und Wiesloch aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Personen, die in der fraglichen Zeit Geldleistungen beantragen wollen, können dies, ohne Nachteile zu erfahren, am Dienstag, dem 20.06.2006, nachholen

SWH

Kundenzentrum der Stadtwerke am 16. Juni geschlossen

Das Kundenzentrum der Heidelberger Stadtwerke in der Kurfürsten-Anlage 48 – 50 sowie die Büros sind am **Freitag, dem 16. Juni 2006, geschlossen**.

Jedoch ist ein Team der Rufbereitschaft rund um die Uhr bei Störungen im Versorgungsbereich zu erreichen unter:

Meldestelle Strom Tel. 06221 / 513-2090

Meldestelle Erdgas Tel. 06221 / 513-2030

Meldestelle Fernwärme Tel. 06221 / 513-2060

Meldestelle Wasser Tel. 06221 / 513-2060

Über den Online-Service <http://www.swh-heidelberg.de> können auch An-, Ab- und Ummeldungen vorgenommen werden.